

Stadtführung für ukrainische Familien



Eine Stadtführung für ukrainische Flüchtlinge fand kürzlich im Rahmen des IWC-Flüchtlingsprojekts „Kreativcafé“ statt. 22 ukrainische Frauen, Männer und Kinder trafen sich vor dem Rathaus, um mehr über Warendorf und seine Historie zu erfahren. Der Wunsch dazu entstand bei einem Gesprächskreis, der regelmäßig in den Räumlichkeiten der Kunsttherapeutin Petra Schürmann stattfindet. Freundinnen des Inner Wheel Clubs Warendorf griffen diesen Wunsch auf und stellten den Kontakt zur erfahrenen Gästeführerin Ingrid Stratkötter her. Ihr zur Seite standen Uljana Ustenko, um zu dolmetschen, und Inge Seelige.